**DEUTSCHUNTERRICHT**

Die Menschen lernen Deutsch aus verschiedenen Gründen. Sie wollen im Urlaub nach Berlin und Wien fahren und dort mit den Men­schen reden. Die Geschäftsleute brauchen Deutsch für ihre Karriere. Die

Schüler lernen Deutsch, weil Deutsch an ihrer Schule Pflichtfach ist. Die Studenten, die in Deutschland studieren wollen, brauchen Deutsch für ihr Studium. Andere Leute haben andere Gründe. Sie wollen z. B. mit einer Brieffreundin auf deutsch korrespondieren, deutsche Literatur lesen oder mehr Geld verdienen.

Viele Leute lernen Deutsch auch einfach zum Vergnügen. Es ist nicht leicht, Deutsch zu lernen. Man muß üben, immer wieder üben, man muß hören, sprechen, lesen und viel schreiben. Dann ist auch Deutschlemen nicht schwer.

Die Menschen lernen verschieden. Manche lernen intuitiv. Sie brauchen keine Grammatik. Sie finden Grammatik schrecklich. Für sie ist Kommunikation alles. Manche lernen systematisch. Sie wollen alle Regeln genau wissen. Für sie: ist Grammatik sehr nützlich. Aber jeder muß seine Methode selbst finden. Ich persönlich finde Grammatik spannend und interessant. Grammatik ist das Skelett der Sprache. Ich versuche alle grammatischen Regeln zu lernen. Gewöhnlich mache ich alle Übungen schriftlich. Ich wiederhole regelmäßig die Vokabeln und gebrauche sie oft. Mein Lehrer sagt oft: «Vergessen Sie nicht, Übung macht den Meister. Passen Sie im Unterricht gut auf und arbeiten Sie mehr im Sprachlabor!»

Meine Schwester spricht gut Deutsch. Sie besucht Deutschkurse. Wenn sie den genauen Ausdruck nicht weiß, sucht sie einfach eine Umschreibung. Oft hilft sie mir in Deutsch.

Ich mache noch Fehler. Aber das ist normal, wenn man eine Sprache lernt. In der Muttersprache machen wir ja auch Fehler. Am besten ist es, wenn ich frei und ohne Angst vor Fehlem spreche.

Mein Freund hat immer Angst, daß er Fehler macht. Deshalb spricht er langsam. Vielleicht muß er einfach mehr Mut haben.

Meine Aussprache ist auch nicht gut. Aber das macht nichts! Dife Hauptsache ist, daß ich meine Gedanken ausdrücken kann. Wenn man mich versteht, bin ich zufrieden. Sprachen sind Brücken zwischen den Ländern, zwischen den Kulturen. Deutschlernen ist für mich ein Aben­teuer und das macht Spaß.